

# LUCERNE FESTIVAL



## SOMMER-FESTIVAL 2024

13. August bis 15. September

Thema «Neugier» und 20 Jahre Lucerne Festival Academy

Riccardo Chailly, Klaus Mäkelä und Yannick Nézet-Séguin dirigieren das Lucerne Festival Orchestra.

«Artistes étoiles» sind Lisa Batiashvili und Sheku Kanneh-Mason, composers-in-residence Lisa Streich und Beat Furrer.

Piano-Gipfel im Sommer-Festival: Leif Ove Andsnes, Rudolf Buchbinder, Mao Fujita, Alexander Malofeev, Víkingur Ólafsson, Beatrice Rana, Sir Andrés Schiff, Daniil Trifonov, Anna Vinnitskaya und viele mehr

Neben den Berliner und Wiener Philharmonikern sowie dem Royal Concertgebouw Orchestra sind unter anderem das Orchestre de Paris, das Cleveland Orchestra, das Gewandhausorchester Leipzig, die Münchner Philharmoniker und die Tschechische Philharmonie zu Gast.

Luzern, 5. März 2024. Am 13. August 2024 startet mit dem Konzertsommer von Lucerne Festival das grösste Festival für Klassische Musik der Schweiz, es steht unter dem Motto «Neugier». Präsentiert werden insgesamt 115 Veranstaltungen an 33 Tagen im KKL Luzern und weiteren Spielstätten. Neben 32 Sinfoniekonzerten mit den renommiertesten Orchestern aus aller Welt werden Solo-Konzerte, Kammermusik, Familienkonzerte und 42 Gratis-Veranstaltungen angeboten. Es treten sowohl junge Nachwuchs-Stars als auch die gefragtesten Künstler\*innen der Branche auf, darunter Daniel Barenboim, Anne-Sophie Mutter, Andris Nelsons, Anna Prohaska, Kirill Petrenko, Sir Andrés Schiff, Christian Thielemann, Daniil Trifonov und viele andere.

Die Plakatmotive zum Thema «Neugier» sind von Rubbel-Losen inspiriert, die man neugierig freikratzt, um zu erfahren, was sich darunter verbirgt. Mit «Neugier» bezieht sich das Festival auf die zeitgenössische Musik, die mit dem 20-jährigen Jubiläum der Lucerne Festival Academy einen wichtigen Schwerpunkt des Festival-Sommers bildet. Die 2004 von Pierre Boulez und Festival-Intendant Michael Haefliger gegründete Meisterschule für Neue Musik ist bis heute einzigartig und

1/4

verfügt mit über 1'500 Absolvent\*innen über ein umfangreiches, weltweites Netzwerk. Die «Gier nach Neuem» spiegelt sich gleichzeitig in der Uraufführung zwanzig neuer Werke, die unter anderem vom Lucerne Festival Contemporary Orchestra (LFCO), dem eigenen Klangkörper des Festivals für Neue Musik, in diesem Sommer präsentiert werden. Doch «Neugier» im Festival-Sommer 2024 steht auch für die Lust zu lernen, sich zu entwickeln, und zeigt sich daher im umfangreichen Vermittlungsangebot für sämtliche Altersgruppen, mit Post-Concert Talks, Einführungen und moderierten Konzertformaten.

## **Eröffnungswoche und das Lucerne Festival Orchestra**

Jugendorchester erhalten auch dieses Jahr vor der offiziellen Eröffnung eine Plattform: Das Youth Symphony Orchestra of Ukraine läutet unter der Leitung von Oksana Lyniv das Sommer-Festival am 13. August ein, gefolgt am nächsten Tag vom European Union Youth Orchestra mit Gianandrea Noseda und dem Cellisten Nicolas Altstaedt. Mit der Siebten Sinfonie von Gustav Mahler eröffnet schliesslich das Lucerne Festival Orchestra das Festival offiziell am 16. August unter der Leitung seines Chefdirigenten Riccardo Chailly. Anstelle einer Festrede zum Thema «Neugier» wird ein neues Werk der diesjährigen composer-in-residence Lisa Streich aufgeführt: ein Statement zum Sommer-Motto. Das Konzert wird traditionsgemäss im Rahmen der «Lakeside Symphony» aufs Inseli neben dem KKL Luzern übertragen. Insgesamt sind mit dem Lucerne Festival Orchestra sechs Konzerte zu erleben. Riccardo Chailly führt seinen Rachmaninow-Zyklus fort, Alexander Malofeev, der bereits 2019 als Solist mit dem Lucerne Festival Orchestra in Asien gefeiert wurde, spielt das Erste Klavierkonzert von Sergej Rachmaninow. Zudem debütiert der finnische Star-Dirigent Klaus Mäkelä mit dem Lucerne Festival Orchestra, und Yannick Nézet-Séguin kehrt als Gast ans Pult des Festivalorchesters zurück.

## **Hochkarätig im Doppelpack: Zwei «artistes étoiles»**

Die Geigerin Lisa Batiashvili und der Cellist Sheku Kanneh-Mason sind als «artistes étoiles» des Sommers in verschiedenen Konstellationen zu erleben: Batiashvili spielt Mozarts Violinkonzert A-Dur KV 219 mit dem Rotterdam Philharmonic Orchestra und das Tschaikowsky-Konzert mit dem Orchestre de Paris. Ausserdem tritt sie mit zwei Stipendiaten ihrer Stiftung, der Lisa Batiashvili Foundation, auf. Kanneh-Mason widmet sich mit dem Tonhalle-Orchester Zürich Schostakowitschs Erstem Cellokonzert und mit der Tschechischen Philharmonie dem Dvořák-Konzert. Darüber hinaus gestaltet er ein Rezital unter dem Motto «Bach & Beyond» mit Klavier sowie eine südamerikanische Late Night mit Gitarre.

## **Berühmte Sinfonieorchester und internationale Stars**

Lucerne Festival steht für ein vielfältiges Programm mit den renommiertesten Sinfonieorchestern aus aller Welt, die neben dem Lucerne Festival Orchestra und dem LFCO Tag für Tag im KKL Luzern zu erleben sind. Stammgäste seit vielen Jahren sind die Berliner und Wiener Philharmoniker sowie das Royal Concertgebouw Orchestra, das Mahler Chamber Orchestra sowie das West-Eastern Divan Orchestra mit Daniel Barenboim. Die Berliner Philharmoniker kommen mit Kirill Petrenko nach Luzern, die Wiener mit Christian Thielemann, das Royal Concertgebouw Orchestra mit Myung-Whun Chung, und am Pult des Mahler Chamber Orchestra gibt Antonello Manacorda sein Festival-Debüt als Dirigent. In diesem Sommer gastieren zudem das Budapest Festival Orchestra mit Iván Fischer, das Cleveland Orchestra mit Franz Welser-Möst, das Gewandhausorchester Leipzig mit Andris Nelsons, die Münchner Philharmoniker sowie das Rotterdam Philharmonic Orchestra mit Lahav Shani, das Orchestre de Paris mit Klaus Mäkelä, die Staatskapelle Berlin mit Susanna Mälkki, das Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks mit Sir Simon Rattle und die Tschechische Philharmonie mit Jakub Hrůša in Luzern. Das Dresdner Festspielorchester und Concerto Köln setzen mit Kent Nagano Wagners *Ring des Nibelungen* mit der *Walküre* fort, die sie mit historischen Instrumenten und in der Deklamation der Wagner-Zeit aufführen. Aus der Schweiz sind die Festival

Strings Lucerne, das Luzerner Sinfonieorchester mit Michael Sanderling und das Tonhalle-Orchester Zürich mit Paavo Järvi zu erleben. Das Abschlusskonzert mit Arnold Schönbergs monumentalen *Gurre-Liedern* wird vom NDR Elbphilharmonie Orchester mit Chören des NDR, MDR und dem Rundfunkchor Berlin unter der Leitung von Alan Gilbert gestaltet.

## **Gipfeltreffen der wichtigsten Solist\*innen unserer Zeit**

Die gefragtesten Nachwuchs-Pianist\*innen und die Tasten-Legenden unserer Zeit sind im Sommer-Festival gleichermassen auf der Bühne vertreten: Erwartet werden Leif Ove Andsnes, Rudolf Buchbinder, Mao Fujita, Alexander Malofeev, Víkingur Ólafsson, Beatrice Rana, Daniil Trifonov, Sir Andrés Schiff und Anna Vinnitskaya. Weitere prominente Solist\*innen sind neben den beiden «artistes étoiles» die Cellist\*innen Nicolas Altstaedt und Julia Hagen sowie die Geiger\*innen Renaud Capuçon, Patricia Kopatchinskaja und Anne-Sophie Mutter. Die französisch-italienische Mezzosopranistin Lea Desandre, Shooting-Star der Opernszene, erarbeitet exklusiv für Lucerne Festival ein Vivaldi-Programm mit dem Lautenisten Thomas Dunford und dem Ensemble Jupiter.

## **20 Jahre Lucerne Festival Academy und 20 Uraufführungen**

20 Jahre nach der Gründung der Lucerne Festival Academy durch Pierre Boulez und Festival-Intendant Michael Haefliger begeht diese Meisterschule für zeitgenössische Musik ihr rundes Jubiläum mit zahlreichen Konzerten, dabei stehen die Werke der beiden composers-in-residence Lisa Streich und Beat Furrer im Zentrum. Das LFCO präsentiert insgesamt sechs Programme, die von kurzen Pre-Concerts im KKL Foyer eingeleitet werden. Bei einem Gewinnspiel können sich interessierte Zuhörer\*innen für ein massgeschneidertes Hauskonzert bewerben. Zusätzlich zum Composer Seminar für acht Ensemble-Werke, das in Zusammenarbeit mit der Internationalen Ensemble Modern Akademie (IEMA) durchgeführt wird, initiiert der Künstlerische Leiter Wolfgang Rihm mit dem Schweizer Komponisten Dieter Ammann 2024 ein zweites Composer Seminar für vier Orchester-Werke, die vom LFCO uraufgeführt werden. Ausserdem erklingen das von Lucerne Festival mit in Auftrag gegebene Trompetenkonzert *Méduse* von Lisa Streich mit Akademie-Alumnus Simon Höfele als Solist sowie Beat Furrers Auftragswerk der «Roche Commissions 2024», das er selbst dirigiert. Die Akademie-Absolventin Ruth Reinhardt leitet das «Geburtstagskonzert 20 Jahre Lucerne Festival Academy», bei welchem das LFCO Werke von Boulez, Rihm, Streich und Schönberg spielt.

Das LFCO bringt insgesamt acht von 20 Uraufführungen, die beim Sommer-Festival erklingen, auf die Bühne. Für weitere zeitgenössische Höhepunkte sorgen Gastspiele des Ensemble Helix, des Klangforum Wien sowie des Cantando Admont. Beat Furrer dirigiert das Klangforum Wien in der Schweizer Erstaufführung seiner Oper *Begehren*, Sir George Benjamin leitet ein neues Konzert für Posaune und Orchester von Andrew Norman, mit Jörgen van Rijen als Solist. Für das diesjährige *räsonanz* - Stifterkonzert, einer Kooperation mit der Ernst von Siemens-Musikstiftung, dirigiert Lahav Shani die Münchner Philharmoniker, in diesem Rahmen spielt der Geiger Renaud Capuçon Henri Dutilleux' Violinkonzert *L'arbre des songes*.

## **Music for Future, 40min, Kooperation mit dem Luzerner Theater und «In den Strassen»**

In der Sparte «Music for Future» bringt Lucerne Festival junge Stars auf die Bühne oder richtet sich mit einem besonderen Angebot an ein junges Publikum und Familien. Dazu gehört die Debut-Reihe in der Lukaskirche, die junge Instrumentalist\*innen und Ensembles präsentiert, die gerade ins internationale Rampenlicht treten. Zu entdecken sind in diesem Jahr die Harfenistin Tjasha Gafner (Schweiz), Gewinnerin des renommierten ARD-Musikwettbewerbs, die Pianist\*innen Isata Kanneh-Mason (UK), Mélodie Zhao (Schweiz) und Martin James Bartlett (UK), die Hornistin Annemarie Federle (Deutschland), der Fagottist Theo Plath (Deutschland) und das Adelphi Quartet (Europa). Als Familienkonzerte sind die Schlagzeug-Show des Berliner Duos Voermans sowie das Musiktheater-

# LUCERNE FESTIVAL

Projekt «Krach mit Bach» von Jörg Schade und Franz-Georg Stähling zu erleben. Und Iván Fischer moderiert ein Familienkonzert mit dem Titel «Ohren auf: Klassik!» mit Kammermusikformationen seines Budapest Festival Orchestra. Das Music for Future-Angebot wird ergänzt mit über 20 exklusiven Schulkonzerten für die Region Luzern, darunter eines mit einem Ensemble der Berliner Philharmoniker im Konzertsaal des KKL Luzern.

An acht Abenden werden jeweils um 18.20 Uhr die beliebten 40min angeboten; kostenlose Veranstaltungen, welche von den Festival-Künstler\*innen gestaltet werden. Ein 40min präsentiert zum Beispiel das Lucerne Festival Orchestra mit Yannick Nézet-Séguin. Zusätzlich findet ein 40min Open Air mit drei verschiedenen 40min-Programmen auf dem Europaplatz vor dem KKL Luzern statt.

Das Luzerner Theater präsentiert in diesem Sommer in Kooperation mit Lucerne Festival Lucia Ronchettis Oper *Der Doppelgänger*. Ab 7. September ist sie als Schweizer Erstaufführung zu sehen, nachdem die Produktion Ende April an den Schwetzingen SWR Festspielen uraufgeführt wurde. Und das Festival «In den Strassen» bringt vom 27. August bis 1. September Weltmusik nach Luzern, dabei sind acht internationale Musikgruppen, unter anderem aus Italien, Nordirland, Deutschland, den USA und der Schweiz.

Das diesjährige Sommer-Programm wird ermöglicht dank der Unterstützung von über 50 Sponsoren, Stiftungen, Mäzenen und rund 400 Friends von Lucerne Festival. Für ihr unverzichtbares Engagement danken wir allen Partnern und Förderern sehr. Als Konzertsponsoren begrüßen wir neu herzlich die Emil Frey AG und die Zuger Kantonalbank. Neu können sich Unternehmen auch als Corporate Partners bei Lucerne Festival engagieren, dies beinhaltet eine Corporate Partners Night als Special Event am 23. August.

Presse-Foto-Download unter [lucernefestival.ch/de/presse/fotos](http://lucernefestival.ch/de/presse/fotos). Weiterführende Medienmitteilungen zu den einzelnen Bereichen des Festivals finden Sie im Pressedossier auf der Website.

## Sommer-Festival

Hauptsponsoren Kühne-Stiftung | Roche | UBS | Vaillant | Zurich Versicherung

Konzertsponsoren Artemis Group / Franke Group | Emil Frey AG | KPMG AG | Nestlé S.A. | Viking | Zuger Kantonalbank

## Kontakt Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Nina Steinhart, Leitung | [n.steinhart@lucernefestival.ch](mailto:n.steinhart@lucernefestival.ch) | T +41 (0)41 226 44 43

Sereina Kubli | [s.kubli@lucernefestival.ch](mailto:s.kubli@lucernefestival.ch) | T +41 (0)41 226 44 59

[www.lucernefestival.ch](http://www.lucernefestival.ch)